
Subject: mein dilemma (dutasteride + minox)

Posted by [thereishope](#) on Sun, 02 Mar 2014 11:21:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi,
ich bräuchte mal die einschätzung des forums zu meiner aktuellen situation. zu mir: bin 26 habe, der haarausfall hat mit 22 (oder 23) angefangen. die behandlung habe ich vor ziemlich genau 2 jahren mit finasterid 1mg/d begonnen. das habe ich über ein jahr angewendet, leider ohne erfolg. also es ist natürlich immer möglich, dass der haarausfall verlangsamt wurde, aber ich habe zumindest weiterhin (recht schnell) die haare verloren und auch der tägliche haarwechsel blieb konstant über 150 haare, bishin zu 300.
seit dem 1.08.2013 nehme ich deshalb dutasterid anstatt finasterid, und das sogar in recht hoher dosis (mindestens 3 pillen, also 1,5mg täglich). ich tue das, weil ich einfach verzweifelt bin und ich eben gelesen habe, dass dutasterid besser wirken soll. (bitte jetzt keine diskussion über dut starten. ich will das zeugs auch keinem empfehlen. muss jeder für sich selbst entscheiden). wie dem auch sei, ich habe dut in den letzten 7 monaten weiterhin haare verloren. vorallem war der tägliche haarwechsel weiterhin konstant hoch. (150+). das letzte mal überprüft habe ich das vor wenigen wochen (ich schätze 4) und zählte sogar über 200 haare.
vor wenigen tagen zählte ich plötzlich aber nurnoch ca 60 haare und heute morgen 25. das sind wirklich aussergewöhnliche ergebnisse vergleoehen mit meienr bisherigen erfahrungen.

nun habe ich leider vor ca 10 wochen mit minox foam 5% (2 mal täglich) angefangen. und hierauf bezieht sich auch meine farge bzw hierin besteht mein sog dilemma. ich weiss nicht, ob ich den sehr deutlichen rückgang des haarausfalls der dht unterdrückung zu verdanken habe (dh mittel bis langfristig gegen die aga gewonnen zu haben) oder ob der minox effekt hierfür verantwortlich ist, was aber bedeuten könnte, dass sich die meien haare nun kurzfristig bessern, aber auf längere sicht, die gene siegen werden. (man liest bei minox bzw minox only ja oft von temporär (!) guten ergebnissen).

diese frage treibt mich im moment eben sehr stark um! nicht nur, weil eine unglaubcihe last von mir abfallen würde, wenn ich wüsste, die aga langfristig besiegt zu haben, sondern auch, weil es ausschlaggebend für die weitere behandlung der aga wäre. habe nämlich seit 3 tagen ,mit täglichem ket topical angefangen und 10g RU sind im moment auch noch auf dem weg zu mir, was ich zusätzlich meinem regimen noch hinzufügen wollte.

nun interessiert mich eben eure einschätzung, was eher für meinen "erfolg" verantwortlich ist. die situation nochmal zusammengefasst: seit ziemlich genau sieben monaten dut 1,5. seit knapp 3 monaten minox. täglich immer 150-200 haare verloren. vor einem monat das letzte mal überprüft und eher noch mehr als der allgmeien durshcnitt gezählt (200+). und heute, nur 4 wochen später, drastisch reduzierter haarausfall. ist ja nur noch ein drittel oder viertel.

ich persönlich schreibe es eher dem minox zu, da ich eben mit dht unterdrückung (fin) bisher garnichts reissen konnte und es eben mei minox diesen shedding effekt geben kann. dh das alle haare in der ausfallphase auf einmal "ausgeschieden" werden und wenn das geschehen ist, hat man eben plötzlich "kaum" mehr haarausfall. für diese einschätzung spricht eben auch, dass ich meine vor 4 wochen mehr haarausfall als üblich festgestellt zu haben (->shedding) und das in den 7 monaten unter dut davor die haarlichtung mmn recht deutlich weiter voranschritt. zudem habe ich das gefühl, dass meinen haare, seitdem ich minox benutze, nochmal extra schnell

lichter wurden. was eben auch für ein shedding spechen könnte.

das einzige was mmn dagegen spricht ist, dass ich minox eben echt noch nicht besonders lang anwende. ich meine es sind nur 10 wochen bisher. habe erfahrungsberichte über minox gelesen, in denen die leute geschrieben, dass der tägliche haarwechsel nach dem dritten monat langsam zurück gehen würde. und eben nicht, dass er zwischen woche 6 und 10 er um 75% reduziert wurde.

so also meine situation bisher. was meint ihr? wie würdet ihr weiter vorgehen? angenommen meine "erfolge" beruhen nur auf minox, wie lange hält dieser effekt so? angenommen ich mache mit minox, dut 1,5, ket topisch und ru jetzt weiter, wann kann ich ein fazit ziehen? also nach wie vielen monaten/jahren des staatushaltens oder gar status verbesserns kann ich davon ausgehen, dass ich genug dht von meinen haaren fernhalte um langfristige erfolge zu erzielen, dh meine erfolge eben nicht nur auf minox beruhen. dies zu wissen ist eben extrem wichtig für mich, eben -wie schon gesag- nicht nur wegen der psychischen entlastung, sondern weil ich sonst eben auch mein regimen "entschärfen" könnte. wie zb weniger dut nehmen oder so.

ich hoffe ihr konntet meinen ellenlangen ausführungen folgen und versteht meine situation in ansätzen. ich danke auf jedenfall jedem, der sich den ganzen roman durchgelesen hat. und noch cooler wärs, wenn ihr noch ne einschätzung dazu abgeben würdet. vielen dank!!

mfg hope
